



## **BASISBILDUNG – MEHR ALS GRUNDBILDUNG**

Das Konzept der österreichischen Basisbildung in Verbindung mit LERNKUNST.  
Eine Tagung der LAAW in Kooperation mit dem KUNSTLABOR Graz/A  
am 30. September 2019 in Düsseldorf

# Basisbildung – Mehr als Grundbildung

**Montag, 30. September 2019**

Ankommen/Welcome: 10:00 –10:30 Uhr

Beginn: 10:30 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

im tanzhaus nrw, 40233 Düsseldorf, Erkrather Straße 30

**Anmeldung bis 10. September 2019**

per Mail: mail@laaw.nrw oder telefonisch: 0521/164 45 40

Teilnahmegebühr für Teilnehmer\*innen aus Mitgliedseinrichtungen: € 10,-

Teilnahmegebühr für Nicht-Mitglieder: € 15,-

Es können maximal 25 Personen teilnehmen!

## ZENTRALE THEMEN

- \_ Entwicklung, Prinzipien und Rahmenbedingungen der Basisbildung in Österreich
- \_ Zielgruppenerreichung und Arbeit mit verschiedenen Zielgruppen
- \_ Prinzipien & Konzepte der LERNKUNST, Vorstellen der MethodenBox
- \_ Kulturelle Bildung, Politische Bildung und Mehrsprachigkeit in der Basisbildung

Referent\*innen | KUNSTLABOR Graz

**Edith Draxl:** Gründerin von uniT und künstlerische Leitung des KUNSTLABOR Graz, Kulturschaffende, Theaterpädagogin und Regisseurin, Erwachsenenbildnerin, Psychotherapeutin und Supervisorin.

**Andrea Fischer:** Kostüm- und Bühnenbildnerin, Kunsttrainerin, Lehrende und Erwachsenenbildnerin.

**Birgit Waltenberger:** Kulturwissenschaftlerin, Medienpädagogin, Erwachsenenbildnerin, Sozial- und Berufspädagogin

**[www.kunstlabor-graz.at](http://www.kunstlabor-graz.at)**

Das KUNSTLABOR Graz stellt sich in gesellschaftliche Zusammenhänge, bringt sich in den Alltag ein, interveniert und ermöglicht Beteiligung. Das KUNSTLABOR Graz schafft Räume, in denen Menschen ihre Einzigartigkeit zeigen, lustvolle Begegnungen stattfinden – gemeinsam künstlerisch gearbeitet, gelebt und gehandelt wird. Das KUNSTLABOR Graz entwickelt Taktiken und Methoden die es ermöglichen, Grenzen zu überschreiten, Blickwinkel zu verändern, Normative zu hinterfragen und gesellschaftliche Prozesse mitzugestalten.

Spätestens seit der Veröffentlichung der Leo.Level.One Studie im Jahr 2011 hat das Thema Alphabetisierung und Grundbildung an Bedeutung gewonnen. Der Landesbeirat Weiterbildung NRW hat 2015 eine umfassende Empfehlung dazu erarbeitet und darauf hingewiesen, dass ein erweiterter Grundbildungsbegriff im Sinne von Alltagsbildung notwendig ist. Allerdings gibt es bis heute keine grundlegenden Initiativen, diese Idee für die praktische Bildungsarbeit umzusetzen.

Um Jugendliche und Erwachsene für Bildung zu interessieren, braucht es motivierende Zugänge, die Lust und Neugier wecken, sich auf Lernprozesse einzulassen. Dies gilt vor allem auch für Menschen, die ihre Bildungswege vorzeitig beendet oder negative Lernerfahrungen gemacht haben und kaum von den Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung in NRW profitieren können.

In unserem Nachbarland Österreich gibt es mit dem Konzept der Basisbildung bereits mehrjährige Erfahrungen. Basisbildung beinhaltet wesentlich mehr als Lesen, Schreiben und Rechnen. Den Lernenden soll es ermöglicht werden, ein selbstbestimmtes Leben zu führen und individuelle Perspektiven zu entwickeln. Um dies zu erreichen, stellen selbstorganisiertes Lernen, Persönlichkeitsentwicklung und der Erwerb von digitalen Kompetenzen wesentliche Elemente der Basisbildung dar. Politische Bildung, Mehrsprachigkeit und Kulturelle Bildung werden als wichtige Querschnittsthemen erachtet.

## LERNKUNST: Künstlerische Zugänge in der Basisbildung

Seit 2008 setzt das KUNSTLABOR Graz Angebote der Basisbildung mit verschiedenen Zielgruppen um, entwickelt künstlerisch-kreative Formate und Methoden und bietet Aus- und Weiterbildungen für Trainer\*innen an. Im Konzept der LERNKUNST verschränken sich Kunst- und Bildungsprozesse. Künstlerisch-kreative Lernprozesse ermöglichen es, Blickwinkel zu verändern, eigene Grenzen und Vorstellungen zu hinterfragen, Ideen und Konzepte des gesellschaftlichen Zusammenlebens zu diskutieren und neu zu entwerfen. Mittels verschiedener Formate wird LERNKUNST zur Taktik, um Welt mitzugestalten und zu verändern.

Wie das in der Praxis geschieht und welche Erfahrungen dazu in Österreich gemacht wurden, steht im Mittelpunkt der Tagung. Wir freuen uns, dass wir mit Edith Draxl, Andrea Fischer und Birgit Waltenberger drei erfahrene Referent\*innen des KUNSTLABOR Graz für diese Fortbildung gewinnen konnten.

Die Veranstaltung richtet sich an pädagogische Mitarbeiter\*innen und Leitungskräfte im Bereich der Grund- und Alltagsbildung sowie der Erwachsenenbildung, die Anregungen für die Gestaltung und Weiterentwicklung der eigenen Praxis suchen.



Gestaltung und Foto: KUNSTLABOR Graz I uniT, 2019.

## KONTAKT

LAAW-Geschäftsstelle  
33602 Bielefeld  
August-Bebel-Str. 135-145  
Tel: 0521/164 45 40  
E-Mail: [mail@laaw.nrw](mailto:mail@laaw.nrw)

[www.laaw.nrw](http://www.laaw.nrw)

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**LAAW**  
ANDERS - WEITER - BILDEN  
LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR EINE  
ANDERE WEITERBILDUNG NRW E.V.



Eine Veranstaltung der LAAW in Kooperation mit dem KUNSTLABOR Graz I uniT.  
Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen